

Die Bewertungsmatrix orientiert sich an den in der DS0001/19 festgelegten Kriterien:

**Trägerbeschreibung**

Angaben zum Fach- und Kompetenzprofil des Trägers, Selbstverständnis und Leitbild, Erfahrungen in den Arbeitsfeldern der sozialen Arbeit (allgemein, gesamtstädtisch, insbesondere in der Familienarbeit, generationsübergreifende Arbeit, Gemeinwesenarbeit)

**Darstellung von Netzwerk- und Kooperationsstrukturen**

Relevanz der Kooperations- und Netzwerkpartner für die Familienangebote

**Allgemeine Qualitätssicherung beim Träger**

Beschreibung der generellen Maßnahmen und Instrumente zur Qualitätssicherung und -entwicklung der Arbeitsstrukturen (z. B. Dokumentation, Konzeptfortschreibung, Fort- und Weiterbildung, trägerinterne Beratungs- und Planung-/Reflexionsformen, Arbeit mit verbindlichen Standards, QM-Konzepte, Evaluationsverfahren/-instrumente)

**Zielgruppen und Zielgruppenbeteiligung**

Benennung der Zielgruppen, für die aktuelle Angebote umgesetzt werden sowie Aufzählung eingesetzter Maßnahmen und Methoden zur Realisierung der Zielgruppenbeteiligung

**Angebote und Methoden**

Benennung der pädagogischen Inhalte (zielgruppenspezifisch) und angewandter Methoden (z.B. zur Wissensvermittlung, zur persönlichen Entwicklung, zur Ressourcenstärkung)

**Personal und Qualifikation**

Nennung der eingesetzten personellen Ressourcen (z.B. Vollzeit, Festanstellung, Honorarkräfte, FSJ, BFD) sowie der Qualifizierungen des Personals (Ausbildung, Zusatzqualifikationen)

**Raumkonzept**

Benennung räumlicher Gegebenheiten (z.B. Raumanzahl, Funktionsräume, Seminarräume, Außengelände)